

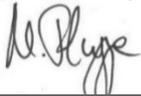
LippeTicker

Nachrichten aus dem Ehrenamtsbüro des Kreises Lippe

Liebe Ehrenamtliche und Engagierte,
liebe Leserinnen und Leser,

ich hoffe, dass Sie alle gesund und erfolgreich in das neue Jahr gestartet sind. Zu Beginn dieses Jahres bieten wir Ihnen vom Ehrenamtsbüro wieder Seminare in Präsenz an. Ich würde mich freuen, Sie dort persönlich begrüßen zu dürfen. Alle Seminare sind für Sie kostenlos. Auch in diesem Jahr werden wir wieder den Heimatpreis des Kreises Lippe ausloben. Ab sofort können Sie sich mit Ihren Projekten bewerben. Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Ihr Ehrenamtsbüro
Nicole Plugge



Heimatpreis Kreis Lippe 2025

„Heimat verbindet - Zusammenhalt macht stark“



Unter dem diesjährigen Motto:

„Heimat verbindet - Zusammenhalt macht stark“

können Sie sich ab sofort für den Heimatpreis 2025 bewerben.

Vorschläge können bis zum 30. April 2025 im Ehrenamtsbüro eingereicht werden!

Das Bewerbungsformular finden Sie unter:
www.kreis-lippe.de

Ehrenamtsakademie 2025

Kostenlose Seminare, jetzt anmelden!

Samstag, den 15.02.2025; 10:00 - 17:00 Uhr

Workshop Wortgewandt aus dem Bauch & Moderation für den täglichen Gebrauch“

Referent: Lothar Schröer

Veranstaltungsort: Seminardeele der Geschichtenhändler
An der Weser 7, 32689 Kalletal

Es sind noch Plätze frei, für die Verpflegung ist gesorgt.

Donnerstag, den 27.02.2025; 18:00 - ca. 21:00 Uhr

Seminar „Vereine im Internet und auf Social Media“

Referent: Thomas Werning, Werning com GmbH

Veranstaltungsort: Bürgerhaus der Stadt Lage,
Clara-Ernst-Platz 6, 32791 Lage

Dienstag, den 25.03.2025; 18:00 - ca. 20:00 Uhr

Seminar „Steuerrecht im Ehrenamt“

Referent: Dr. Volker Bastert, Exist Dr. Bastert GmbH

Veranstaltungsort: Johannes-Gigas-Schule Lügde,
Am Ramberg 1, 32676 Lügde

Anmeldungen nimmt das Ehrenamtsbüro entgegen.

Tel: 0 52 31-62 57 30 oder per Mail: ehrenamt@kreis-lippe.de

Insgesamt werden 10.000 Euro an die drei besten Projekte vergeben. Der erste Platz erhält 5.000 Euro, der zweite Platz 3.000 Euro und der dritte Platz 2.000 Euro.

Die Preisvergabe erfolgt unter Heranziehung nachfolgender Preiskriterien:

- Beitrag zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts im Kreis Lippe
- Beitrag zur Attraktivitätssteigerung öffentlicher Orte und Plätze
- Beitrag zur Bewahrung und Stärkung der lokalen und regionalen Identität, vor allem im Jugendbereich
- Beitrag zum Erhalt von Informationen zur lippischen Geschichte sowie des lokalen und regionalen Erbes.
- Beitrag zur Förderung der örtlichen Mobilität
- Beitrag zur Förderung der digitalen Versorgung

Zudem sollten die Projekte kommunenübergreifend oder beispielhaft für andere sein.



KREIS
LIPPE

Heimat geben. Zukunft bieten.

LippeTicker

Infos, Veranstaltungen, Gesuche

für, mit und von ehrenamtlich Engagierten

WICHTIG!!!

Jetzt Verwendungsnachweis einreichen! Förderprogramms 2.000 x 1.000 Euro für das Engagement 2024

Bitte reichen Sie als Fördernehmer des Förderprogramms 2024 Ihre Verwendungsnachweise kurzfristig ein. Bis zum 28.02.2025 muss das Verfahren einschl. der Prüfung durch das Ehrenamtsbüro vollständig abgeschlossen sein.

Der Verwendungsnachweis muss zwingend unterzeichnet im Original eingereicht werden. Bitte Belege nicht vergessen!!!

Mikroförderprogramm - Ehrenamt gewinnen, Engagement binden. Zivilgesellschaft stärken.

DSEE-Förderprogramm für strukturschwache und ländliche Räume

Eure Ehrenamtlichen brauchen eine extra Portion Anerkennung? Ihr habt eine gute Idee, um mehr Ehrenamtliche für Eure Initiative zu gewinnen? Ihr wollt endlich diese Fortbildung machen und Eure Vereinsarbeit auf sichere Füße stellen? Dazu braucht Ihr nicht viel, aber ganz ohne Geld geht es auch nicht? Mit bis 1.500,00 Euro können ehrenamtlich getragene Organisationen in strukturschwachen und in ländlichen Regionen viel für ihre Engagierten tun.

Mit dem Mikroförderprogramm möchte die DSEE dabei unterstützen, Ehrenamtlichen das Leben leichter zu machen. Eine Projektförderung kann bis zu 1.500,00 Euro beantragt werden, die DSEE übernimmt bis zu 90 Prozent der Gesamtausgaben des Projekts. **Antragstellung sind aktuell noch möglich!!!**

Nähre Informationen und Antragstellung unter: www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de



Schulung zum Alltagsbeleiter

Basisqualifikation gem. §8 AnFöVD zur Erbringung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag gem. § 45a SGB XI

Diese Schulung wird Ihnen theoretische und praktische Kenntnisse vermitteln, die Ihnen in der stundenweisen Betreuung & Begleitung von Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen und Unterstützungsbedarfen von Nutzen sind.

14.02.2025	16:00 - 20:00 Uhr	Was macht einen Alltags- und Seniorenbegleiter aus?	Nadine Herbst
15.02.2025	09:30 - 17:00 Uhr	Veränderungen im Alltag aus medizinischer Sicht, geriatrischer Sicht, Die Demenzerkrankung - Demenz verstehen	Heike Prange
22.02.2025	09:30 - 17:00 Uhr	Kommunikation, Umgang mit herausforderndem Verhalten	Heike Prange
28.02.2025	16:00 - 20:00 Uhr	Menschen mit Behinderung, Pflegebedürftigkeit Die Situation pflegender Angehöriger und junger Pflegebedürftiger	Nadine Herbst
01.03.2025	09:30 - 17:00 Uhr	Biographiearbeit, Validation	Melanie Beuke
08.03.2025	09:30 - 17:00 Uhr	Rechtliche Grundlagen	Doris Dreimann-Kehde
		Alles im Griff, Notfallsituationen, Hilfsangebote, Praktische Hilfen im Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen	Sascha Wulfke
		Nähe und Distanz, Selbstsorge	Nadine Herbst

Veranstaltungsort: Gemeindehaus der St. Pauli Kirchengemeinde, Echternstraße 16, 32657 Lemgo

Anmeldung und Ansprechpartner: Betreuungsteam Lippe e. V. - Eva Bahle (Vorsitzende)

Hambruchtwe 1, 32756 Detmold

Tel: 0 52 31 - 3 82 33

Mail: info@betreuungsteamlippe.de

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.betreuungsteamlippe.de



KREIS
LIPPE

Heimat geben. Zukunft bieten.

LippeTicker

Infos, Veranstaltungen, Gesuche

für, mit und von ehrenamtlich Engagierten

Mediencafé-Reihe „Gaming“ im InnovationSPIN Lemgo

Von heiter bis düster, von informativ bis nervenaufreibend, von kreativ bis strategisch – Spiele sprechen vielfältige Themen, Interessen und Stimmungslagen an. Ob in der Gemeinschaft oder allein, das Eintauchen in ein Spiel öffnet die Möglichkeit, sich in andere Welten zu bewegen und in ganz andere Rollen zu schlüpfen. Daher dienen Spiele nicht nur der Unterhaltung, sondern bieten auch Anlass zu Gesprächen und zur Reflexion.

Der Fokus der Mediencafé-Reihe „Gaming“ liegt auf dem Ausprobieren und Kreieren von (Serious) Games sowie der Diskussion über ihren Einsatz in der Jugendhilfe. Es handelt sich um ein niedrigschwelliges Angebot, bei dem kein Vorwissen vorausgesetzt wird. Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Platzangebot ist jedoch begrenzt, so dass eine verbindliche Anmeldung bis spätestens sieben Tage vor Veranstaltungsbeginn erforderlich ist. Die Angebote bauen nicht aufeinander auf, somit können auch einzelne Termine besucht werden. Alle benötigten Endgeräte werden vom Medienzentrum bereitgestellt.

Themen und Termine:

- | | |
|---|---|
| • Faszination Gaming | Dienstag, den 25.02.2025 10:00 Uhr – 13:00 Uhr |
| • Aufgepeppt und bunt gemacht | Dienstag, den 18.03.2025 10:00 Uhr – 12:00 Uhr |
| • Von Körperbildern und sexueller Orientierung | Dienstag, den 08.04.2025 10:00 Uhr – 12:00 Uhr |
| • Von kompromisslos bis gewaltbereit | Dienstag, den 06.05.2025 10:00 Uhr – 12:00 Uhr |
| • Hoffen und bangen | Dienstag, den 03.06.2025 10:00 Uhr – 12:00 Uhr |
| • Verspottet, herabgewürdigt, bloßgestellt | Dienstag, den 01.07.2025 10:00 Uhr – 12:00 Uhr |

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Anmeldung und nähere Informationen im Medienzentrum Lippe
Ansprechpartnerin: Ines Topp Tel. 05231 – 62 1353 oder medienzentrum@kreis-lippe.de

InnovationSPIN Raum, Campusallee 19, 32657 Lemgo

Dringend gesucht: Kita-NaturbotschafterInnen - Projekt des NABU NRW

Gesucht werden Menschen in der nachberuflichen Phase die Kinder und die Natur lieben und bereit sind, an einem 2-jährigen Lehrgang teilzunehmen um sich als Kita-NaturbotschafterInnen ausbilden zu lassen.

Im Zentrum ihres Engagements stehen Naturschutz-Aktionen zur Förderung der biologischen Vielfalt auf dem Gelände einer selbst gewählten Paten-Kita. Das können z. B. der Bau und die Installation von Nistkästen oder die Anlage einer schmetterlingsfreundlichen Kräuterspirale sein. Die Umsetzung erfolgt unter Einbeziehung der Kinder und ErzieherInnen sowie je nach Aktion auch der Eltern und lokaler Unterstützer. Auch durch die Einbettung der Aktionen in zielgruppenspezifische Spiele, Lieder, Basteleien usw. werden dabei die Naturverbundenheit sowie soziale, motorische und sprachliche Kompetenzen der Kinder gefördert.

Wünschenswerte Fähigkeiten: Bereitschaft, am 2-jährigen Lehrgang teilzunehmen Freude am Umgang mit Kindern im Kita-Alter Interesse am Natur- und Artenschutz handwerkliches u. gärtnerisches Geschick

Die Ausbildung am Standort Detmold erfolgt in acht ganztägigen Workshops und drei Erfahrungsaustauschen von Februar 2025 bis Oktober 2025. Ab dem zweiten Termin beteiligen sich die Teilnehmenden aktiv an der Vorbereitung und Durchführung der Workshops, wobei ihnen das ausbildungseigene Handbuch als Arbeitshilfe dient. Das Engagement in der Kita beginnt ausbildungsbegleitend im Frühjahr 2025. Im Idealfall führen die Kita-NaturbotschafterInnen ihr Ehrenamt noch lange nach Beendigung der Ausbildung fort.

Die Bewerbung von Männern wird ausdrücklich erwünscht! Bei Interesse erfragen Sie bitte nähere Informationen.

Ansprechpartner für Rückfragen: **Anna Kreie und Susanne Haferbeck** *Koordinatorinnen/Ausbilderinnen in OWL*
Tel: 0 52 31 - 9 81 03 92 Mail: kita-naturbotschafterinnen@rolfscher-hof.de

Nähere Informationen erhalten Sie unter: www.kita-naturbotschafter.de

LippeTicker

Unser Verein stellt sich vor:



Sich mit seinen Ideen und Fähigkeiten im alltäglichen Miteinander für einen guten Zweck einbringen? Ehrenamt in der Altenhilfe der St. Elisabeth Stiftung ist so ein Dienst, der allen guttut: Es werden Kontakte geknüpft, Kompetenzen genutzt und das Wohlbefinden gesteigert. Ehrenamtliche schaffen wertvolle Begegnungen, Momente und Aktivitäten und tun unseren Bewohner:innen etwas Gutes.

„Gutes Tun, tut gut“ mit diesem Slogan ist die St. Elisabeth Stiftung zum Thema Ehrenamt in der Altenhilfe aktiv. Dabei zählen wir aktuell 36 Ehrenamtliche, die sich in den unterschiedlichsten Bereichen für unsere Bewohner:innen engagieren:

„Das kann ich besser“ waren die Worte eines Sohnes, der seine Mutter bei uns besuchte und miterleben musste, wie die Bewohner*innen mit einer Sing-CD Lieder sangen. Kurzerhand schnappte er sich sein Keyboard und begleitet seitdem bis heute den wöchentlichen Singkreis.

Und es gibt eine Gruppe von Menschen, die ihr Hobby zum Ehrenamt machen. Jede Woche schnappen sie sich Bewohner*innen und entführen sie in ein Abenteuer mit Wind in den Haaren. Die Rikschapilot*innen scheuen weder Regen noch Kälte, um den Bewohner*innen eine Freude zu machen.

Da ist eine Schülerin, die den Vorlesewettbewerb ihrer Schule gewann. „Damit könnte ich anderen eine Freude machen und Menschen vorlesen, die es selbst nicht mehr können“ dachte sie sich und meldet sich bei den Ehrenamtskoordinatorinnen. Seitdem lassen sich die Bewohner*innen regelmäßig in die Welt der Geschichten mitnehmen.

Es gibt eine Gruppe von Menschen, die denjenigen Zeit schenken wollen, die nicht mehr viel Zeit haben. So gibt es wöchentliche Besuche bei denen Zeit keine Rolle spielt.

Und so könnten wir noch viele Beispiele ehrenamtlicher Tätigkeiten in unserer Altenhilfe aufzählen, wie z.B. Yoga im Sitzen, Handmassagen, Gartenprojekte sowie Kochen und Backen. In allen Fällen ist die Vorfreude unserer Bewohner*innen immer riesen groß, wenn sie wissen, dass „ihr*e“ Ehrenamtliche*r heute vorbeischaut. ☺

LippeTicker

Unser Verein stellt sich vor:

Ehrenamtliche Tätigkeiten bei uns müssen aber nicht zwingend bewohnernah sein. Sie können auch projektbezogen, z.B. in Form von Unterstützungen bei Festen oder aber auch bewohnerfern sein, z.B. in Form von Gartenarbeiten oder einer Unterstützung beim Kiosk. Uns ist wichtig, dass alle Ehrenamtliche die Tätigkeit ausüben, die sie glücklich machen.

„Gutes tun, tut gut!“ Dieser Satz beschreibt kurz und bündig, was Ehrenamt eigentlich ist. Man tut anderen Gutes und bekommt Gutes wieder zurück. Diese Definition würde man zwar so nicht in der Fachliteratur finden, aber sie hat uns so gut gefallen, dass sie zu unserem Motto für die Ehrenamtsarbeit wurde. Gerne möchten wir weitere Ehrenamtliche gewinnen und anerkennen. Dabei können sie sich mit ihren eigenen Ideen einbringen und Tätigkeiten flexibel gestalten. Die Ehrenamtlichen in unserer Stiftung unterstützen uns tatkräftig, wo sie benötigt werden und wo sie es selbst auch wollen. Für uns sind unsere Ehrenamtlichen wie eine kleine Familie und werden neben der Tätigkeit mit regelmäßigen Treffen, Austauschmöglichkeiten, Ausflügen und Fortbildungen begleitet. Die Wertschätzung und Anerkennung für so einen Dienst muss erfahren werden und darf nicht zu kurz kommen.

In jedem Fall gibt es bei uns im Ehrenamt immer viele Gewinner:innen: Die Ehrenamtlichen, die Bewohner*innen und die Mitarbeitende der Häuser.

Es gibt übrigens noch viel Platz in unserer Ehrenamtsfamilie und wir freuen uns sehr über jeden und jede, die/der dazu kommen möchte. Bei Interesse gerne melden bei:

Regina Driedger für das Haus am Dolzer Teich in Detmold

r.driedger@haus-am-dolzer-teich.de

05231/ 745747

und

Anna-Lena Wessel für das Haus St. Elisabeth in Horn Bad Meinberg

a.wessel@haus-st-elisabeth.de

05234/ 2055197



Die Ehrenamtskoordinatorinnen der St. Elisabeth Stiftung Regina Driedger (links) und Anna-Lena Wessel (rechts) mit dem Ehrenamtlichen Udo (Mitte).



Die Ehrenamtsfamilie der St. Elisabeth Stiftung beim Sommerausflug 2023